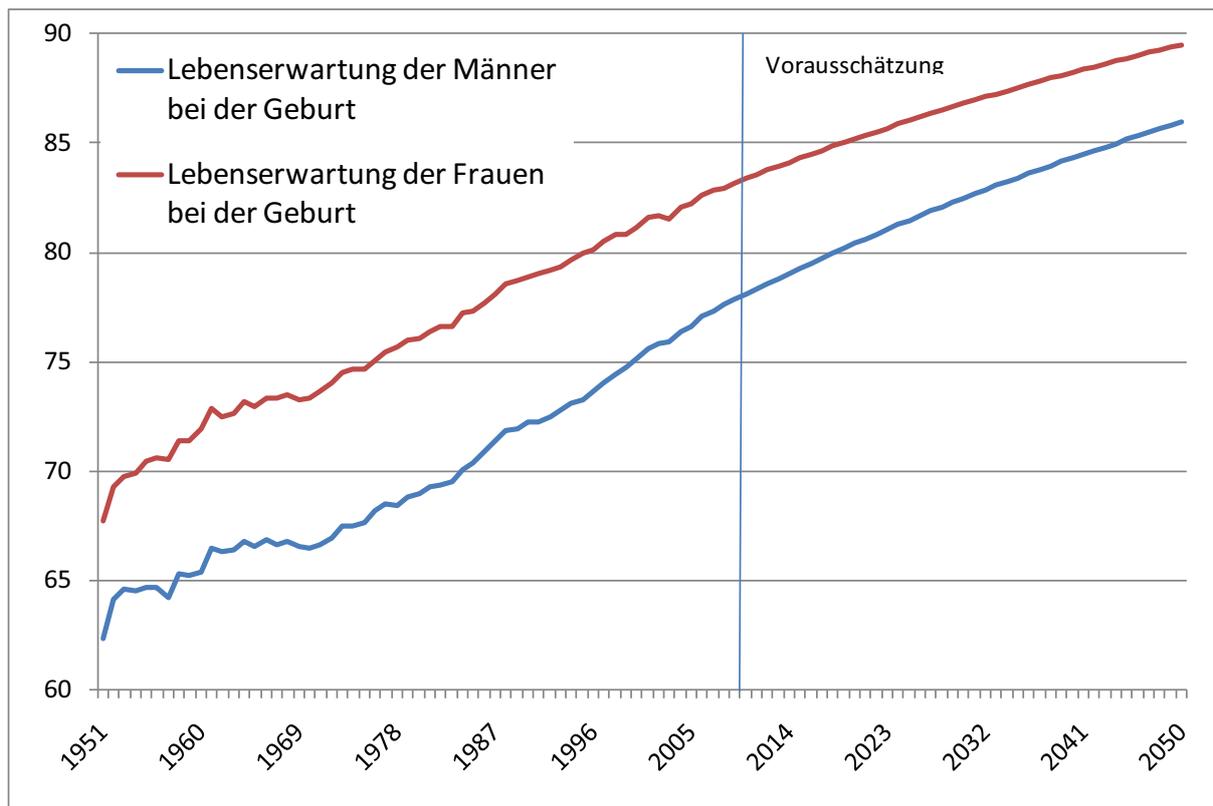


Grafik 9: Entwicklung der Lebenserwartung 1961-2050 nach dem Geschlecht



In der aktuellen Prognose wird generell wie in der Vergangenheit von einem weiteren Anstieg der Lebenserwartung ausgegangen. Demzufolge wird sich in der Hauptvariante die Lebenserwartung der Männer von 77,6 Jahren (2008) auf 85,9 Jahre (2050) und die der Frauen von 83,0 Jahren (2008) auf 89,5 Jahre (2050) erhöhen (Tabelle 12). Dies ist im Wesentlichen das Ergebnis einer linearen Extrapolation der logarithmierten Sterberaten nach einjährigem Alter und Geschlecht der vergangenen fünf Jahrzehnte. Für diese Berechnungen wurde ein Regressionsmodell verwendet, das vom Institut für Demographie an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften entwickelt worden ist.¹⁰

Modelliert werden in diesem Modell einjährige alters- und geschlechtsspezifische Sterberaten mit einer offenen Randklasse von 95 und mehr Jahren. Als Stützperiode zur Schätzung der Parameter dient der Zeitraum 1970-2008, wobei für die Kalenderjahre 2001-2006 im Vergleich zur letzten Prognosegeneration 2007 die auf Basis der neuen Bevölkerungszahlen¹¹ revidierten Sterberaten herangezogen wurden. Für die Verwendung des Zeitraumes seit 1970

¹⁰ Ediev, D. (2008): Extrapolative Projections of Mortality: Towards a More Consistent Method. Part I: The Central Scenario". Vienna Institute of Demography, Working Paper 3/2008.

¹¹ Die Revision der Bevölkerungszahlen erfolgte auf Basis der Ergebnisse der Proberegisterzählung 2006 und betraf die Jahre 2002-2008.